

Richtlinien für die Beitragsgewährung

I. Grundsätze

Die Kulturförderung, wie sie im Verein Kulturpool Mittelthurgau verstanden wird, befasst sich mit dem Bereich des künstlerischen Schaffens – vor allem in den Teilbereichen Bildende Kunst, Musik, Literatur, Theater, Tanz, Film, Erhalt von Traditionen, Brauchtum und Volkskultur, Vereinsaktivitäten/Brauchtum – und dessen Förderung und Vermittlung.

Die formalen Anforderungen an Gesuche richten sich nach diesen Richtlinien und können vom Vorstand ergänzt werden.

II. Gesuch

Für Gesuche an den Verein gibt es keine festen Eingabefristen. Der Vorstand kommt vier- bis sechsmal jährlich zusammen, weshalb mit einer Bearbeitungszeit von einem bis vier Monaten gerechnet werden muss.

Gesuche für Projektbeiträge sind mindestens drei Monate vor der Veranstaltung und einer Sitzung des Vorstandes des Kulturpools Mittelthurgau mit dem offiziellen Antragsformular elektronisch zu stellen. Die [Sitzungstermine](http://www.kulturpool-mittelthurgau.ch/vorstand.html) sind auf <http://www.kulturpool-mittelthurgau.ch/vorstand.html> publiziert. Bei kurzfristiger Einreichung kann die Bearbeitung nicht garantiert werden. Gesuche nach Durchführung des Projekts oder zu spät eingereichte Gesuche werden nicht behandelt.

Dieses ist beim Vereinssekretariat und auf der Vereins-Website erhältlich. Dem Antragsformular sind folgende Beilagen mitzuliefern (elektronisch):

- Angaben zum Gesuchsteller;
- Beschreibung des Projektes mit Angaben zu Inhalt, Art und Weise der Durchführung, Veranstaltungsort, Termin, Umsetzung und beabsichtigter Wirkung;
- Angaben zu den wichtigsten Beteiligten;
- Budget mit detaillierter Kostenaufstellung;
- Finanzierungsplan mit Angaben, welche Beträge bereits zugesagt sind und welche erst angefragt werden.

III. Bearbeitung des Gesuchs

Die Gesuche sind mindestens drei Monate vor Projektbeginn und einer Sitzung des Vorstandes des Kulturpools Mittelthurgau bei der Geschäftsstelle des Vereins einzureichen. Die [Sitzungstermine](http://www.kulturpool-mittelthurgau.ch/vorstand.html) sind auf <http://www.kulturpool-mittelthurgau.ch/vorstand.html> publiziert. An die Gemeinde gestellte Gesuche werden von dieser an die Geschäftsstelle des Kulturpools Mittelthurgau weitergeleitet. Gesuche nach Durchführung des Projekts oder zu spät eingereichte Gesuche werden nicht behandelt. Die Geschäftsstelle bestätigt den Eingang, prüft den Antrag bezüglich Vollständigkeit, verlangt allenfalls zusätzliche Angaben oder Unterlagen und leitet ihn bei spezifischem Gemeindebezug an die entsprechende Gemeinde weiter. Dort wird über die Höhe des Unterstützungsbeitrags der Gemeinde entschieden. Die Gemeinde teilt den Entscheid mit Begründung dem Kulturpool mit. Ausserdem stellt die Gemeinde dem Vorstand des Kulturpools einen Antrag für einen zusätzlichen Projektbeitrag aus den Kantonsbeiträgen, den nicht für eine Gemeinde reservierten Mitteln des Kulturpools.

Der Gesuchsteller wird von der Geschäftsstelle schriftlich (in der Regel per Mail) darüber informiert, ob sein Projekt unterstützt wird (mit Kopie an die betreffende Gemeinde).

Entscheide werden begründet und sind endgültig; sie können nicht angefochten werden. Es wird keine weitere Korrespondenz geführt. Nachträglich (nach der Veranstaltung) werden keine Beiträge gesprochen. Projektänderungen oder Gesuche, die nicht den Richtlinien entsprechen müssen neu eingereicht und beurteilt werden.

Die Geschäftsstelle überweist den Beitrag spätestens 14 Tage nach Zustellung des Schlussberichtes mit Abrechnung. Auf spezielles Ersuchen können Vorauszahlungen geleistet werden.

IV. Beurteilung des Gesuchs

Gesuche mit spezifischem Gemeindebezug werden von der betreffenden Gemeinde, Gesuche ohne Gemeindebezug sowie Gesuche um zusätzliche Unterstützungsbeiträge aus dem Kulturpool werden in der Regel durch den Vorstand des Kulturpools Mittelthurgau beurteilt. Zur Beurteilung von Projekten können Fachpersonen beigezogen werden.

Die Beurteilung des Gesuchs richtet sich nach dem Beurteilungskonzept für Projektbeiträge, welches integrierender Bestandteil dieses Reglements bildet. Bei der Beurteilung werden insbesondere der Bezug zum Ort, die inhaltliche und organisatorische Qualität, die regionale oder überregionale Ausstrahlung und die finanziellen Möglichkeiten in die Entscheidung mit einbezogen.

Projektbeiträge für kommunale Projekte werden durch jede Gemeinde nach ihren eigenen Strukturen beurteilt und ausgerichtet.

Der Verein kann sich an Projekten beteiligen, die über das Vereinsgebiet hinausgehen.

V. Leistungen des Gesuchstellers

Bedingungen für die Auszahlung eines gesprochenen Beitrags sind folgende Leistungen des Gesuchstellers:

- Verwendung des Logos "Kulturpool Mittelthurgau", das auf der Homepage des Vereins heruntergeladen werden kann, auf den Werbemitteln, Programmheften usw.;
- Bekanntmachung der Veranstaltung auf dem Veranstaltungskalender www.thurgaukultur.ch, der jeweiligen Gemeindehomepage sowie im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde;
- Nach Abschluss des Projekts Einreichung eines kurzen Schlussberichts sowie der Abrechnung;
- Bei Druckkosten- oder CD-Beitrag: Zusendung dreier Belegexemplare;
- Bei der Veranstaltung einer Lesung oder eines Konzerts in der Region Mittelthurgau: Die Einladung;

VI. Adresse Geschäftsstelle

Kulturpool Mittelthurgau
Frauenfelderstrasse 10
CH-8570 Weinfelden
Telefon +41 71 626 83 85
mail@kulturpool-mittelthurgau.ch
www.kulturpool-mittelthurgau.ch

Diese Richtlinien wurden an der Gründungsversammlung vom 22. Januar 2015 genehmigt und treten ab sofort in Kraft.